

---

Beyer · Trampusch (Hrsg.)

# Finanzialisierung, Demokratie und Gesellschaft



Springer VS

# Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie

Sonderheft 58/2018

Inhaltsübersicht

*Jürgen Beyer · Christine Trampusch (Hrsg.)*

## **Finanzialisierung, Demokratie und Gesellschaft**

Vorwort ..... 1

### **Einleitung**

*Jürgen Beyer*

Finanzialisierung, Demokratie und Gesellschaft – zehn Jahre nach Beginn der Finanzkrise ..... 3

### **I Facetten der Finanzialisierung und gesellschaftliche Dynamik**

*Karsten Köhler/Alexander Guschanski/Engelbert Stockhammer*

Verteilungseffekte von Finanzialisierung ..... 37

*Anke Hassel/Marek Naczyk*

Warum es kaum Pensionsfonds in Deutschland gibt. Kapitalmarktrisiken,  
Finanzindustrie und die Politik der Mindestverzinsung ..... 65

*Florian Fastenrath/Agnes Orban/Christine Trampusch*

From Economic Gains to Social Losses. How Stories Shape Expectations in the Case  
of German Municipal Finance. .... 89

*Lisa Knoll*

Social Impact Bonds und der Disput um die Wohlfahrt ..... 117

*Thomas Lux/Steffen Mau*

Zwischen Staatsbedürftigkeit und Marktaffinität. Beeinflussen Wohneigentum  
und Erbschaften sozialpolitische Präferenzen? ..... 139

*Michael Faust/Jürgen Kädtler*

Die Finanzialisierung von Unternehmen ..... 167

### **II Regulierung und Wandel von Finanzaktivitäten**

*Ulf Bohmann/Henning Laux/Hartmut Rosa*

Desynchronisation und Populismus. Ein zeitsoziologischer Versuch über  
die Demokratiekrise am Beispiel der Finanzmarktregulierung ..... 195

*Sascha Münnich*

Die Legitimität von Finanzregimen. Ein Weberianischer Blick auf die Spielarten  
des Finanzmarktkapitalismus in Deutschland und Großbritannien ..... 227

*Matthias Thiemann/Marius Birk/Jan Friedrich*

Much Ado About Nothing? Macro-Prudential Ideas and the Post-Crisis Regulation  
of Shadow Banking ..... 259

---

<i>Sighard Neckel/Claudia Czingon/Sarah Lenz</i> Kulturwandel im Geldgeschäft? Potenziale einer ethischen Selbsterneuerung im Banken- und Finanzwesen . . . . .	287
---	-----

<i>Stefanie Hiß/Gesa Griese/Sebastian Nagel</i> „Da gibt es Sachen, die macht man einfach nicht“ – Deutungsmuster von Banken im Kontext von Nachhaltigkeit und Krise . . . . .	317
--	-----

<i>Jan Sparsam/Hanno Pahl</i> Soziologie der Zentralbanken. Makroökonomisches Wissen und Geldpolitik . . . . .	343
---	-----

<i>Markus Lange</i> Risiko und Emotion im Turnus. Beobachtungen von Geldpolitik im Finanzmarkthandel . . . . .	367
---	-----

**III Eurokrise und demokratische Legitimität**

<i>Andreas Langenohl</i> Die europäische Schuldenkrise als Schub systemischer Vergesellschaftung: Von Partizipationsversprechen zu Partizipationszwang . . . . .	391
--	-----

<i>Martin Höpner/Martin Seeliger</i> Transnationale Lohnkoordination zur Stabilisierung des Euro? Gab es nicht, gibt es nicht, wird es nicht geben . . . . .	415
--	-----

<i>Andreas Nölke</i> Finanzialisierung und die Entstehung der Eurokrise: Die Perspektive der Vergleichenden Kapitalismusforschung . . . . .	439
---	-----

<i>Jochen Roose/Moritz Sommer/Kostas Kanellopoulos/Dimitris Papanikolopoulos/ Maria Kousis/Franziska Scholl/Angelos Loukakis</i> New Rage. New Perspectives? Protest in the Eurozone Crisis in Greece and Germany. . . . .	461
---	-----

<i>Malte Flachmeyer/Axel T. Paul</i> Bridge over Troubled Waters. Die EZB, die Euro-Rettung und die Politisierung der Geldpolitik. . . . .	495
--	-----